



SuSE Linux Enterprise Server 11 - Basic Administration (S1092)

Überblick

Beschreibung

Der SuSE Linux Enterprise Server (SLES) zeichnet sich vor allem durch Leistungsfähigkeit aus. Sicherheit und Flexibilität gehören ebenso zu seinen Stärken wie Aktualität der Softwarepakete. Dieses Seminar gibt den Teilnehmern die grundlegenden Kenntnisse und Prozeduren an die Hand, den bewährten SUSE Linux Enterprise Server in der aktuellsten Version 11 im täglichen Betrieb zu administrieren. Alle relevanten Unterschiede zur Vorgängerversion werden ebenfalls behandelt.

Termin	freie Plätze	Tage	Preis in Euro zzgl. MwSt.
06.08.-09.08.2012	>3	4	1.560,00 3=2
03.12.-06.12.2012	>3	4	1.560,00 * 3=2

Bitte beachten Sie die aktuellen Termine und Preise auf unserer Webseite.

* = Frühbucherrabatt

Details

Seminar-Ziel

In diesem Seminar werden den Teilnehmern Methoden für die grundlegende Administration von SUSE Linux Enterprise-Systemen der Version 11 vermittelt: Die Kursteilnehmer erlernen, wie man einen SUSE Linux Enterprise Server grundlegend installiert, konfiguriert und administriert. Nach Abschluss des Seminars ist der Teilnehmer in der Lage, einfache systemspezifische Verwaltungsaufgaben zu übernehmen. Er kennt die zugrunde liegenden Konzepte und Funktionalitäten des SLES, kann Partitionen und Dateisysteme einrichten und administrieren, Benutzer anlegen und verwalten, Prozesse und Services steuern und überwachen, den SLES als Printserver einrichten und systemkritische Kernkomponenten ausfallsicher einrichten und betreiben. Er ist in der Lage, mit dem Software-Management des SLES zu arbeiten, Backup-Prozeduren auszuführen, das Netzwerk des Servers einzurichten, und über SSH administrative Tätigkeiten auf entfernten Servern durchzuführen.

Wer sollte teilnehmen

Systemadministratoren, die grundlegende Kenntnisse für den Umgang mit SUSE Linux Enterprise Systemen der Version 11 erwerben möchten. Erste Erfahrungen mit Linux-Systemen sind von Vorteil

Inhalt

- **UNIX-Shells und ihre Mechanismen**
 - Was sind Shell-Mechanismen?
 - Elementare Mechanismen: Wildcards, Quoting, Ausgabeumlenkung, Pipes
 - Variablen, Kommandosubstitution, Initialisierungsdateien u.v.m.
 - Shell-Programmierung
 - Was sind Shell-Skripte?
 - Erstellen und Starten von Skripten
 - Verarbeiten von Benutzereingaben
 - Kontrollstrukturen: if, while, for, case, Subroutinen
- **Partitionen und Dateisysteme im SLES 11**
 - Verfügbare Datei-Systeme und ihre Vor- und Nachteile
 - Journaling-Dateisysteme im Detail
 - Partitionen und Dateisysteme per Yast und auf der Kommandozeile anlegen und administrieren
 - Mounten von Dateisystemen
 - Überprüfen und reparieren von Dateisystemen
 - Swapspaces erzeugen und einbinden
 - (Blade-)Server ohne lokale Disks: Swap over NFS
- **Netzwerkconfiguration**
 - Manuelle Interface-Konfiguration, Modulhandling
 - Routing-, Proxy- und Gateway- Setup
 - Netzwerk-Connectivity auf der Kommandozeile testen / Probleme lokalisieren und beheben
 - Hostnamen und Namensauflösung konfigurieren
 - Netzwerk- Konfiguration im SLES 11 mit dem NetworkManager
- **Lokale Hochverfügbarkeit im SLES 11**
 - Software-RAID
 - Logical Volume Manager (LVM2)
 - Netzwerkkarten-Bonding
- **Userverwaltung, Dateien und Sicherheit**
 - Einfache Benutzer-Verwaltung, Kommandozeilentools
 - Benutzerauthentifikation über PAM und NSS
 - Zentrale PAM-Konfiguration mit pam-config

Buchungsalternativen

Firmenschulung

Inhouse-Schulung mit individuellen Inhalten zum Wunschtermin. Preis auf Anfrage.

Individualschulung

Schulung für eine Einzelperson mit individuellen Inhalten zum Wunschtermin. Preis auf Anfrage.

Enthaltene Leistungen

Schulungsunterlagen
 Teilnahmezertifikat
 Frühstück und Mittagessen
 Getränke, Obst und Snacks

Organisation

Teilnehmerzahl

min. 1, max. 8 Personen *** Der Kurs findet garantiert statt! ***

Seminarzeiten

1. Tag 10:00-17:00h, Folgetag(e)
 09:00-16:00h

Ort der Schulung

GFU-Schulungszentrum Köln oder bei Ihnen als Inhouse-Schulung

Haben Sie Fragen?

Gerne beraten wir Sie persönlich per Mail oder Telefon.

- info@gfu.net
- Infoline 0221 82 80 90



- Dateirechte und Eigentümer verwalten, Spezialbits
- Einrichtung von extended Access Control Lists (ACLs)
- Arbeiten mit ext-Dateisystem-Attributen
- Disk Quotas: Kontingente einrichten und administrieren
- **Prozess - Management**
 - Prozesse starten, überwachen und beenden
 - Signale, Prioritäten und Nice-Werte
 - Userlimitierung
 - Arbeiten mit dem /proc- und /sys -Filesystem
 - Ressourcen-Gruppierung mit cgroups
- **Monitoring und Healthcheck**
 - Automatisierte Überwachung und Kontrolle von Services und Systemressourcen
 - Syslog-Services und Logauswertung
 - Login-Aktivitäten überwachen
- **System Initialisierung und Runlevel-Management**
 - Linux-Bootloader
 - Der Boot-Vorgang im Detail: MBR, Bootloader, Kernel, Initrd und die Runlevel
 - Verwaltung der Runlevel: Dienststeinbindung und -Kontrolle
- **Software - Management**
 - Paketverwaltung per YaST und rpm
 - Paketverwaltung online per zypper
 - Installations-Repositories managen
- **Backup und Recovery**
 - Backup Strategien entwerfen
 - Datensicherung per Yast, dd, tar, star und rsync, automatisierte Backups mit cron
- **Printserver - Management**
 - Das Common Unix Printing System (CUPS)
 - Print Jobs und Queues auf der Kommandozeile administrieren
 - Drucker manuell und per CUPS-Web-Interface einrichten
- **Remote Access und Systemrettung**
 - Zugriffsvarianten, Vor- und Nachteile
 - System per AutoYast klonen